

Aggressive Verhaltensmuster des Uferläufers, *Tringa hypoleucos*

Gottfried Mauersberger, Berlin

Am Morgen des 3. VI. 1977 habe ich am Nordufer des Angara-Stausees bei Bratsk (Sibirien) zwei Uferläufer (♂?) bei einer Auseinandersetzung beobachtet. Das dabei gezeigte ritualisierte Verhalten ist, nach WADEWITZ (1952, 1957, 1959) und GLUTZ et al. (1977, p. 583) zu urteilen, noch nicht beschrieben worden (auch nicht von *T. macularia*).

Der eine Vogel (A) rückte gegen den anderen (B) vor, der mit erhobenem Hals und ausgebreiteten Flügeln (die Buge erhöht) A eng gegenüber stand, aber immer wieder zurücksprang; A folgte ihm unter Schnabelstößen, die B jedoch nicht erreichten. Darauf sprang B zur Seite und präsentierte A in einer geduckten Haltung (etwa dem 'Hunched' der Möwen entsprechend) seine linke Breitseite, wobei er die linke Schwanzhälfte fächerte und zugleich senkte, also dem Gegner vorwies; diese Haltung ähnelt damit der mancher Limikolen beim 'Verleiten' (vgl. WADEWITZ 1952, p. 6). Sie bewirkte, daß A sein Aggressivverhalten sofort abbrach. Nunmehr sprang B um 180° herum und bot in gleicher Haltung die rechte Körperseite dar. Eine äußere Störung beendete dann leider die (stumme) Auseinandersetzung.

Das Verhalten von A entspricht offensichtlich dem 'Vorwärtsdrohlauf' des Rotschenkels (*T. totanus*; s. GLUTZ I. c., p. 426), während B zunächst gehemmt gegendrohte (etwa 'Anxiety Upright') und sich dann seitlich präsentierte. Diese Haltung hatte deutlich beschwichtigende Wirkung. Die Darbietung des (artcharakteristischen) Bürzel- und Schwanzmusters, das durch Flügelheben und Schwanzfächern freigelegt wird, war unverkennbar gezielt. Sie spielt im Sozialkontakt der *Tringa*-Arten eine wichtige Rolle (vgl. auch *T. glareola*, p. 529), doch sind Formen und Funktion(en) bei *T. hypoleucos* anscheinend noch nicht analysiert.

Patterns of aggressive behaviour in the Common Sandpiper

S u m m a r y

Description of a hostile encounter of two *Tringa hypoleucos*, observed June 3 in Central Siberia. One bird, threatened by the other one in some 'Forward'

Mauersberger, G.

posture turned from 'Anxiety Upright' to a presentation of the specific tail pattern (with one half spread and lowered) and of the lateral view of the body in a 'hunched' posture similar to that adopted by 'injury-feigning' waders. This behaviour had an immediate appeasing effect.

L i t e r a t u r

GLUTZ von BLOTZHEIM, U. N. et al. (1977): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Bd. 7, Charadriiformes (2. Teil). Wiesbaden ● WADEWITZ, O. (1952): Ein Beitrag zur Biologie des Flußuferläufers. Beitr. Vogelk. 3, 1-20 ● Ders. (1957): Weitere Beobachtungsergebnisse am Flußuferläufer. Ibid. 6, 2-10 ● Ders. (1959): Der Flußuferläufer. Falke 6, 56-58.

Dr. Gottfried Mauersberger
Museum für Naturkunde
DDR-104 Berlin
Invalidenstraße 43

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Jahresberichte des Museum Heineanum](#)

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Mauersberger Gottfried

Artikel/Article: [Aggressive Verhaltensmuster des Uferläufers, *Tringa hypoleucos* 73-74](#)